

11. Dezember 2020

Medienmitteilung

90 neue E-Tankstellen bei McDonald's bis Ende 2022

Der Schweizer Schnellladeanbieter GOFAST lanciert zusammen mit McDonald's Schweiz ein ambitioniertes Projekt für den Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Autos in der Schweiz. Von Mitte Dezember 2020 bis Ende 2022 soll der Grossteil der fast 90 McDrive-Restaurants mit Schnellladestationen ausgerüstet werden. In kurzer Zeit wird so das bestehende schweizweite Netz von GOFAST Schnellladestationen um attraktive Restaurantstandorte erweitert.

Dass GOFAST mit McDonald's Schweiz einen neuen Partner für sich gewinnen konnte, sei für die steil wachsende Zahl von E-Autofahrenden ein wahrer Glücksfall, freut sich Domenic Lanz, Geschäftsführer des 2016 gegründeten E-Mobilitäts-Unternehmens GOFAST. Mit der Ausrüstung zahlreicher Drive-In-Restaurants mit Schnellladestationen für E-Autos bis Ende 2022 entstehen quasi auf einen Schlag fast 90 zusätzliche attraktive Schnellladestandorte an bester Verkehrslage in der ganzen Schweiz.

Kombination von Schnellladen und Verpflegung unterwegs

Da das Stromtanken selbst bei den Hochleistungs-Ladesäulen von GOFAST etwas länger dauert als bei Benzin-Zapfsäulen ist es für E-Autofahrende wichtig, die typischerweise 20 bis 30-minütigen Ladeпаusen unterwegs sinnvoll nutzen zu können. «Bei McDonald's Restaurants sind diese Bedingungen perfekt vereint», meint Domenic Lanz von GOFAST: «Während draussen das Auto lädt, kann man sich gleichzeitig bei McDonald's verpflegen. Und nach 20-30 Minuten kann die Fahrt schon wieder weitergehen.»

Bei GOFAST HPC-Ladern (High-Power-Charging) können E-Autofahrende ihr Fahrzeug mit Leistungen von bis zu 150 kW nachladen. Im Idealfall können damit in 10 Minuten bis zu 150 km Reichweite gewonnen werden. Die effektive Ladegeschwindigkeit hängt jedoch von verschiedenen Faktoren wie Fahrzeugmodell, Batterieladestand und Temperaturen ab. Geladen wird ausschliesslich mit Schweizer Strom aus erneuerbaren Energien.

Startschuss mit neuem Restaurant in Martigny

Der Ausbau aller geeigneter McDrive-Restaurants soll in mehreren Bauetappen bis Ende 2022 erfolgen. Startschuss bildet am 11. Dezember 2020 die Eröffnung des grössten McDonald's-Restaurants der Schweiz an der Autobahnausfahrt Martigny, das mit einem GOFAST-Ladepark von sechs Ladeplätzen neue Massstäbe setzt. Neben Martigny werden mit den McDrives in Hinwil, Kölliken, La Tour-de-Trême und Lugano noch im Dezember vier weitere Restaurants in allen Landesregionen über E-Tankstellen von GOFAST verfügen. «Seit Jahren setzen wir uns bei McDonald's gemeinsam für die Umwelt ein. So fährt unser Logistikpartner mit Biodiesel und Biogas, hergestellt aus unseren Küchenabfällen. Wir setzen auf den Zug als Transportweg, beim Strom auf Wasserkraft und nun verstärkt auch auf schnelle Ladestationen für unsere Gäste. So können wir die köstlichste Aufladepause mit Umweltmanagement verbinden. Gemeinsam können wir einen Unterschied machen», freut sich Aglaë Strachwitz, Managing Director von McDonald's Schweiz.

GOFAST und McDonald's Schweiz beginnen ihre Partnerschaft mit verschiedenen Gewinnspielen und Gratisladen an den spezifischen Standorten im Dezember.

E-Mobilität an der Schwelle zum Massenmarkt

Die jüngste Studie des TCS zur E-Mobilität zeigt, dass sich über die Hälfte der Schweizer Bevölkerung vorstellen kann, in den nächsten Jahren ein E-Auto zu kaufen und die Elektromobilität an der Schwelle zum Massenmarkt steht.¹ Mangelnde Ladeinfrastruktur bleibt allerdings immer noch einer der Hauptgründe gegen den Kauf, obwohl der Ausbau des Ladenetzes in der Schweiz zügig vorankommt. Der Ausbau einer gut zugänglichen und zuverlässigen Ladeinfrastruktur hilft dabei, dass breite Kreise Vertrauen in die neue Technologie aufbauen können. Während die E-Mobilitätspioniere in den letzten Jahren Probleme wie das Tarifchaos oder auch schlecht gelegene und wenig einladende öffentliche Ladestationen mit viel Idealismus in Kauf nahmen, erwartet die nächste Generation von E-Autofahrenden ein bequemes und reibungsloses Ladeerlebnis, das einen zusätzlichen Mehrwert bietet. Genau dieses Bedürfnis wird mit der Zusammenarbeit von McDonald's Schweiz mit dem Schnellladeexperten GOFAST befriedigt.

Unternehmenskommunikation GOFAST:

Olivier Tezgören, Telefon: 079 247 39 01, E-Mail: media@gofast.swiss
www.gofast.swiss/media

Bei Fragen zu McDonald's Schweiz:

McDonald's Schweiz, Deborah Murith, Head of Corporate Relations Department
Tel. 021 631 12 34, E-Mail media.relations@ch.mcd.com
www.mcdonalds.ch/mediakit

Über GOFAST

Das Schweizer Unternehmen GOFAST (GOTthard FASTcharge AG) baut und betreibt das dichteste nationale Schnellladenetz für Elektrofahrzeuge. Bereits heute sind entlang der Hauptverkehrsachsen und an wichtigen Verkehrsknotenpunkten über 50 Standorte zum Schnellladen in Betrieb. Um E-Autofahrenden unterwegs die grösstmögliche Freiheit und kurze Ladezeiten zu ermöglichen, wird das Netz in den nächsten Jahren auf über 150 Standorte in der ganzen Schweiz ausgebaut. Beim Ausbau der Ladeinfrastruktur arbeitet GOFAST mit lokalen Partnern zusammen.

Bei einer GOFAST Ladestation kann in 10 Minuten eine zusätzliche Reichweite von bis zu 150 Kilometern gewonnen werden. Unabhängig von Steckertyp oder Ladeverbund können bei GOFAST Elektroautos aller Hersteller mit maximaler Geschwindigkeit aufladen. Geladen wird ausschliesslich mit Schweizer Strom aus erneuerbaren Energien.

Weiterführende Informationen unter: <https://de.mcdonalds.gofast.swiss>

¹ TCS E-Barometer, 2020